

128

Nationalrat: Probst—Proksch.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezial-debatte) **21** (17. 3. 1950) 711—716.

die Herabsetzung des Besatzungskostenbeitrages und die Einführung eines Wohnhaus-Wiederaufbaubeitrages **30** (14. 7. 1950) 1044—1049.

die Wohnhaus-Wiederaufbaugesetznovelle 1950, die Einhebung eines Wohnhaus-Wiederaufbaubeitrages, das Wohnungsanforderungsgesetz 1949 sowie die Abänderungen des Mietengesetzes und des Wohnungseigentumsgesetzes **42** (15. 12. 1950) 1751—1755.

Antrag, betr.:

Abänderung des Bundesgesetzes vom 6. Februar 1947, BGBl. Nr. 55 (Erstes Rückgabegesetz) (34/A) **29** (12. 7. 1950) 946.

Finanz- und Budgetausschuß **30** (14. 7. 1950) 1036.

Anfragen, betr.:

die Verpachtung des in öffentlicher Verwaltung befindlichen Unternehmens Ala-Ankünder (257/J) **52** (17. 5. 1951) 1921.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 7. 7. 1951 (251/AB) **58** (11. 7. 1951) 2041 und 2042.

die Wiedereinführung der Angelobung und Beschlusfassung über eine Arbeitsordnung für die Angestellten und Arbeiter der Österreichischen Staatsdruckerei (303/J) **57** (4. 7. 1951) 2014.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 29. 10. 1951 (297/AB) **66** (5. 12. 1951) 2362 und 2363.

die Streichung und Kürzung der im Budget 1952 vorgesehenen Ausgaben für Wohnbauförderung (423/J) **83** (19. 3. 1952) 3177.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 22. 3. 1952 (383/AB) **85** (27. 3. 1952) 3226.

die Information der Abgeordneten über die finanzielle Lage des Bundes (446/J) **86** (2. 4. 1952) 3253.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 3. 5. 1952 (421/AB) **88** (7. 5. 1952) 3358 und 3359.

PROFT Gabriele, Pensionistin, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 3 (Wien Nordwest).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Rednerin in der Verhandlung über:

die Lebensmittelbewirtschaftungsgesetz-Novelle **7** (14. 12. 1949) 126—129.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezial-debatte) **17** (9. 3. 1950) 456—462.

die Geltungsdauer der Vorschriften über die Anwendung der Todesstrafe **25** (24. 5. 1950) 886—888.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezial-debatte) **69** (8. 12. 1951) 2583—2589.

Anfrage, betr.:

die Novellierung des § 96 des Strafgesetzbuches (593/J) **103** (20. 11. 1952) 4113.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Gerö am 10. 12. 1952 (540/AB).

PROKSCH Anton, Leitender Sekretär des Österreichischen Gewerkschaftsbundes, Schriftsteller, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 25 (Burgenland).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

den Handelsausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Mitglied ab 9. 11. 1950.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung vom 9. 11. 1950.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **26** (6. 6. 1950) 903.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **12** (1. 2. 1950) 265.

Nationalrat: Proksch—Raab.

129

Redner in der Verhandlung über:	die Nichtbeantwortung von Interpellationen (293/J) 55 (13. 6. 1951) 1961.
die Abänderung des Rohstofflenkungsgesetzes 1949 3 (23. 11. 1949) 57—60.	Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Kolb am 15. 11. 1951 (319/AB) 66 (5. 12. 1951) 2362 und 2363.
Abänderung und Ergänzung sozialversicherungsrechtlicher Vorschriften und über die Ernährungszulage zu Leistungen der Sozialversicherung 32 (25. 10. 1950) 1198—1200.	die gesetzliche Verankerung der Einrichtung der betrieblichen Jugendvertrauenspersonen (314/J) 61 (20. 7. 1951) 2093.
das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Generaldebatte) 36 (6. 12. 1950) 1377—1383.	Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 19. 11. 1951 (323/AB) 66 (5. 12. 1951) 2362 und 2363.
den Bericht des parlamentarischen Untersuchungsausschusses zur Untersuchung der Tätigkeit der Vertreter der Creditanstalt, der Länderbank und der Bundeshandelskammer in New York 89 (14. 5. 1952) 3446—3450.	die Schulden an die Allgemeine Invalidenversicherungsanstalt (490/J) 90 (20. 5. 1952) 3462.
die Abänderung des Bundesgesetzes über die Errichtung eines Wirtschaftsdirektoriums der Bundesregierung, die Preisregelungsgesetznovelle 1952, die Abänderung des Rohstofflenkungsgesetzes 1951, die Verlängerung der Geltungsdauer des Außenhandelsverkehrsge setzes 1951, des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes und des Preistreibereigesetzes 91 (27. 5. 1952) 3497—3501.	Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 14. 6. 1952 (449/AB) 93 (25. 6. 1952) 3578 und 3579.
die Führung des Bundeshaushaltes vom 1. Jänner bis 31. Mai 1953 102 (12. 11. 1952) 4033—4039.	den Jahresausgleich bei der Lohnsteuer (558/J) 99 (22. 10. 1952) 3937.
Anträge , betr.:	Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 5. 12. 1952 (535/AB).
Änderung des Einkommensteuergesetzes (Lohnsteuer) (68/A) 55 (13. 6. 1951) 1961.	R.
Finanz- und Budgetausschuß 56 (20. 6. 1951) 1978.	RAAB Julius, Ing., Präsident der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Baumeister, Wien. Partei: Österreichische Volkspartei. Wahlkreis: Wahlkreisverband II (Niederösterreich). Angelobung: 1 (8. 11. 1949) 2.
Abänderung und Ergänzung des Bundesgesetzes vom 28. Juli 1925, BGBl. Nr. 282, über die Bildung eines Wirtschaftskörpers „Österreichische Bundesforste“ (105/A) 78 (23. 1. 1952) 3069.	Gewählt in: den Hauptausschuß (Mitglied) am 24. 7. 1951.
Finanz- und Budgetausschuß 79 (31. 1. 1952) 3074.	Austritt am 5. 12. 1951.
Änderung des Bundesgesetzes zum Schutz der Arbeits- und Versammlungsfreiheit (Antiterrorgesetz) (124/A) 93 (25. 6. 1952) 3578.	den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) 3 (23. 11. 1949) 68.
Justizausschuß 94 (3. 7. 1952) 3630.	Obmannstellvertreter 3 (23. 11. 1949) 69.
Abänderung des Kinderbeihilfengesetzes (4. Novelle zum Kinderbeihilfengesetz) (142/A) 102 (12. 11. 1952) 4021.	den Handelausschuß (Mitglied) 3 (23. 11. 1949) 68.
Finanz- und Budgetausschuß 103 (20. 11. 1952) 4114.	den Justizausschuß (Ersatzmitglied) 4 (25. 11. 1949) 77.
Anfragen , betr.:	Austritt am 28. 2. 1950.
Deckung des Benzinschleichhandels durch den Fachverband der Garagen und Tankstellenunternehmungen (214/J) 47 (14. 2. 1951) 1823.	Wieder Ersatzmitglied ab 21. 3. 1950.
Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Kolb am 2. 7. 1951 (248/AB) 57 (4. 7. 1951) 2014.	den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 5. 7. 1950.
	den Rechnungshofausschuß (Mitglied) am 19. 5. 1952.
	den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) 4 (25. 11. 1949) 77.
	den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) 4 (25. 11. 1949) 77.